

VERBANDSGEMEINDE LANDSTUHL
BAUVERWALTUNG

GEMEINDE KINDSBACH

BEBAUUNGSPLAN
SCHINDELACKER

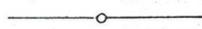
M. 1:1000	BEARBEITET	4. 7. 1977	<i>Rehndorf</i>
	GEZEICHNET	4. 7. 1977	<i>Rehndorf</i>
BL.NR. 1	GEPRÜFT	5. 7. 1977	<i>Mindankel</i>



ZEICHENERKLÄRUNG:



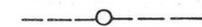
RÄUMLICHER GELTUNGSBEREICH



BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE



BAUGRENZEN



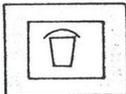
VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN



ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN - FUSSWEG



BESTEHENDE GEBÄUDE



KINDERSPIELPLATZ - ÖFFENTLICH



UMFORMERSTATION - PFALZWERKE



PARKFLÄCHEN - ÖFFENTLICH

II

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE GEM. § 2 LBauO

O

OFFENE BAUWEISE

WA

WOHNGEBIET ALLGEMEIN, 0 - 20° DACHNEIGUNG

WR

REINES WOHNGEBIET, CA. 30° DACHNEIGUNG



HAUPTWASSERLEITUNG 300 Ø



GRUNDSTÜCKSNUMERIERUNG

942-2

BESTEHENDE PLANNUMMERN

III. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

1. DIE HAUPTFIRSTRICHTUNG IST IM REINEN WOHNGEBIET (WR) PARALLEL ODER RECHTWINKLIG ZUR SEITLICHEN GRUNDSTÜCKSGRENZE ANZUORDNEN.
2. DIE DACHNEIGUNG BETRÄGT IM WR-GEBIET CA. 30°, ABWEICHUNGEN VON 5° NACH OBEN UND UNTEN SIND ZULÄSSIG. IM WA-GEBIET BETRÄGT DIE DACHNEIGUNG 0 - 20°.



DEN 4. JULI 1977

IV. GENEHMIGUNGSVERMERK
DER KREISVERWALTUNG KAISERSLAUTERN

1. Fertigung
Genehmigt

mit Verfg. vom *22. Juli 1977*
61-610-13-Ka-Kindsbach 9a



Kaiserslautern
den *22. Juli 1977*
Kreisverwaltung

[Handwritten Signature]
Kreisplaner

1. DIE BEKANNTMACHUNG GEM. § 12 BBauG ERFOLGTE
AM *5. August 1977*
2. DIE AUSLEGUNG DES GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLANES ER-
FOLGTE IN DER ZEIT VOM *5. März 1977* BIS
3. DER BEBAUUNGSPLAN WURDE AM *5. März 1977* RECHTS-
KRÄFTIG.

LANDSTUHL, DEN *5. März 1977*
VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG



i. V. *[Handwritten Signature]*
BÜRGERMEISTER
Beigeordneter

Bebauungsplan "Im Schindelacker", Änderung I

Die Kreisverwaltung Kaiserslautern hat mit Schreiben vom 21.4.1999 mitgeteilt, dass der mit Verfügung der Kreisverwaltung Kaiserslautern vom 22. Juli 1977 genehmigte Bebauungsplan damals nicht ordnungsgemäß ausgefertigt wurde und damit nichtig sei.

Gemäß §§ 214 bis 215a Baugesetzbuch (BauGB) vom 18.8.1997, BGBl. I, S. 2081, wird dieser Mangel durch die Ausfertigung des Ortsbürgermeisters behoben.

Der Rat der Ortsgemeinde Kindsbach hat in seiner Sitzung am 16.8.2000 der Neuausfertigung zugestimmt.

Vermerk:

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes ist damit abgeschlossen. Der textliche und zeichnerische Inhalt stimmt mit dem Willen des Gemeinderates überein. Die Satzung kann bekanntgemacht werden.

Ausgefertigt:

Kindsbach, den 10. Oktober 2000

(Donauer)
Ortsbürgermeister



Der Bebauungsplan wurde am 12.10.2000 bekanntgemacht.

Landstuhl, den
In Vertretung:

13. Okt. 00

(Dr. Degenhardt)
1. Beigeordneter

